**Text 1: Rebecca, Ramon, Konstantin**

In der Bibel stehen viele spannende Geschichten. Heute lesen wir eine Geschichte vom barmherzigen Samariter.

Ein Gesetzeslehrer fragte Jesus:

*„Wie soll ich mich verhalten, um in das Reich Gottes zu kommen?“*

Da erzählte Jesus eine Beispielgeschichte:

Als ein Mann von Jerusalem nach Jericho wollte, wurde er von Räubern überfallen. Sie beklauten ihn und schlugen ihn nieder.

Zufällig kam ein Priester den selben Weg. Er sah ihn halbtot liegen und ging weiter.

Ein Levit kam zu der gleichen Stelle und ging weiter.

Dann kam ein Mann aus Samarien, der auf der Reise war.

Als er den halbtoten Mann sah, hatte er Mitleid und goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie.

Er brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn.

Am anderen Morgen holte er 2 Denare hervor, gab sie dem Wirt und sagte:

*„Wenn du mehr für ihn brauchst, werde ich es dir bezahlen.“*

So, das war die Geschichte.

Was meinst du?

Was wollte Jesus dem Gesetzeslehrer damit erklären?

Können wir uns heute noch ein Beispiel an dem barmherzigen Samariter nehmen?